



## Tätigkeitsbericht 2023

Liebe Mitglieder,  
unser Verein „Tiere in Not Südtirol EO – Animali Bisognosi Alto Adige ODV“, besteht seit 17. Februar 2017. Der Verein ist im Landesverzeichnis der juristischen Personen des Privatrechts (Autonome Provinz Bozen-Südtirol) unter Nr. 561 aufgrund des Dekrets des Landeshauptmannes Nr. 11647 vom 26.06.2017 eingetragen.

Die ausschließliche Tätigkeit des Vereins besteht im Treffen von Maßnahmen und in der Ausführung von Dienstleistungen zum Schutz und zur Verbesserung der Umweltbedingungen und zur umsichtigen und vernünftigen Nutzung der natürlichen Ressourcen, mit Ausnahme der regelmäßig durchgeführten Sammlung und Verwertung von Siedlungs- und Sonderabfällen sowie gefährlichen Abfällen, sowie im Schutz der Tiere und das Unterbinden des Streunens von Tieren im Sinne des Gesetzes vom 14. August 1991, Nr. 281.

Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des „Kodex des dritten Sektors“.

Insbesondere werden folgende Tätigkeiten ausgeübt:

- Retten und vermitteln bedürftiger, verlassener und von der Tötung bedrohter Tiere, an Personen und Stellen, die eine artgerechte Haltung und eine gewissenhafte Betreuung für diese Tiere bieten und dies glaubhaft erkennen lassen.
- Pflege- und Heilungsmaßnahmen an erkrankten Tieren durchführen.
- das Bild des Tierschutzes in der Öffentlichkeit mit geeigneten Maßnahmen im positiven Sinne beeinflussen.
- Tierschutzvereine, die ehrenamtlich tätig sind, in ihrer Tätigkeit unterstützen.
- Mitglieder als auch andere Personen in Fragen der Haustierhaltung und der Haltung kleiner Säugetiere beraten.

Folgend die Funktion und die Arbeitsorganisation der ehrenamtlichen Mitarbeiter:

**Pichler Walter (Präsident):** Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung organisieren, Jahresabschluss und Bericht erstellen, Stundenleistung der Freiwilligen einholen, 5promille-Abrechnung und diesbezüglichen Bericht erstellen, Besprechungen mit dem Veterinäramt bezüglich Tierschutzgesetz etc. halten, Korrespondenz mit Mitgliedern und Spendern, Internetseite über DZE verwalten, Geschäftsfälle verbuchen, Fortbildung bezüglich Tierschutz und Vereinswesen, Kolonien Futter liefern, Tierabfall entsorgen.

**Müller Sonja (Vize-Präsidentin):** Teilnahme an Sitzung des Vorstandes, Tierhalter beraten, Tiere (Katzen, Hunde) zur Adoption vermitteln.

**Pichler Lydia (Schriftführerin):** Teilnahme an Sitzung des Vorstandes, Fahrt zum Tierarzt und Tierabgabe in Adoption, Tiere füttern und sauber machen, Findlinge pflegen (füttern, sauber machen, sich mit ihnen abgeben), Futter kaufen, Transportkörbe reinigen und desinfizieren, Wäsche-Bettchen-Decken

waschen, Futter-Sand-Pellets auspacken und lagern, Tierhalter beraten, Tiere (Katzen, Hunde) zur Adoption vermitteln.

**Niedenhuber Viktoria:** Katzenkolonie füttern und versorgen.

**Kathrein Monika:** Katzenkolonie füttern und versorgen.

**Gruber Brigitte:** Katzenkolonie füttern und versorgen, freilebende Katzen fangen und zur Kastration zum Tierarzt bringen.

Der Verein verfolgt keine Gewinnabsicht.

Der Verein finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, öffentlichen Beiträgen.

Das Vermögen darf nur für die vom Vereinsstatut vorgesehenen Tätigkeiten verwendet werden.

Das Verteilen von Gewinnen und Überschüssen ist untersagt.

Die Leistungen der Mitglieder müssen ehrenamtlich erbracht werden.

Der Verein ist in der Sektion „Ehrenamtliche Organisationen“ des staatlichen Einheitsregisters des Dritten Sektors mit Dekret des LH der Aut.Prov.Bozen-Südtirol Nr. 10709/2022 eingetragen. Das angewandte Steuersystem ist jenes für „Ehrenamtliche Organisation“ gültige.

Der Sitz des Vereins ist in 39011 Lana, Sankt-Georg-Straße 4.

Zum 31. Dezember 2023 waren 374 Personen aller Altersstufen im Mitgliederbuch eingeschrieben, davon haben 5 Mitglieder die Mitgliedschaft gekündigt, 4 Mitglieder sind verstorben, 16 Mitglieder sind ausgeschlossen, 124 Mitglieder sind zum Jahresende mit der Zahlung des Mitgliedsbeitrages im Rückstand, 225 Mitgliedspositionen haben einen normalen Verlauf.

6 Mitglieder sind freiwillig und gelegentlich ehrenamtlich im Tierschutz tätig, auch bei anderen Tierschutzvereinen. Diese Mitglieder haben im vergangenen Jahr bei unserem Verein freiwillig insgesamt 3.992,75 Stunden gelegentlich und unentgeltlich im Interesse der Tiere geleistet. Diese unentgeltliche Tätigkeit wird mit 58.374,01€ bewertet.

Wir beschäftigen weder Angestellte in Vollzeit oder Teilzeit noch freie Mitarbeiter (gegen Honorar).

Der Großteil der Mitglieder nimmt am Vereinsleben mit der Leistung des jährlichen Mitgliedsbeitrages von 25,00 Euro und vielfach auch mit Spendenbeträgen unterstützend teil.

Die Jahresabschlussrechnung erfolgt nach dem Kassaprinzip.

Der Bestand des Anlagevermögens zum 31.12.2023 beträgt Euro 13.050,15 und setzt sich wie folgt zusammen:

Anschaffungsjahr	Beschreibung	Anschaffungswert	
2018	Katzengehege in Eisen, 4 x 4 Meter, Überdachung aus Polycarbonatplatten	Euro	3.513,60
2020	Erweiterung Freigehege in Eisen feuerverzinkt inkl. Fertigung und Montage. Gesamtgewicht 118 kg	Euro	1.830,00
2020	Desinfektionsapparat Solair 500 Serienr. 27/30 mit BZ in Edelstahl	Euro	748,35
2021	Anfertigung, Lieferung, Montage Podest in Eisen verzinkt 2800x3000mm inkl. Einzäunung mit Eingangstür in Eisen verzinkt	Euro	3.294,00
2021	Boden in Fichte	Euro	1.049,20

2022	Kachelofen	Euro	1.700,00
2023	Holzgittertür in Fichte	Euro	915,00

Die Anschaffung der Holzgittertür war notwendig, um die Kätzchen mit Leukose von anderen Kätzchen und Katzen wegen der Ansteckungsgefahr fernzuhalten.

Aus der Jahresabschlussrechnung ist ersichtlich (Vergleich zum Vorjahr, wenn Differenz >100€):

- Ein Mehraufwand von rd. 4.055€ bei den Verbrauchsgütern (z.B. Futter, Sand/Streu, etc.);
- ein Mehraufwand von rd. 2.803€ bei den Dienstleistungen;
- ein Mehraufwand von rd. 326€ bei der Nutzung von Gütern Dritter;
- ein Mehraufwand von rd. 1.672€ bei den sonstigen Betriebsauszahlungen;
- eine Minderung von rd. 750€ bei den Investitionen;
- ein Zuwachs von rd. 275€ bei der Einzahlung von Mitgliedsbeiträgen;
- ein Mehreingang von rd. 3.663€ bei den Spenden, verursacht hauptsächlich durch eine Großspende seitens des Tierschutzverein Hochpustertal;
- ein Mehreingang von rd. 296€ bei der 5Promille Zuweisung;
- ein Mehreingang von rd. 481€ bei der Zuweisung des Beitrags seitens des Landestierärztlichen Dienstes.

Der Großteil der erhaltenen Spenden erfolgte durch Banküberweisung und für diese wurde die vorgesehene Quittung (steuerlich verwendbar) ausgestellt und dem/der Spender/in zugesandt bzw. gemailt. Für Spenden in bar wurde bei Übergabe eine entsprechende Quittung (steuerlich nicht verwendbar) dem Übergeber ausgestellt und der Betrag, auch gesammelt, später auf das Bankkonto des Vereins eingezahlt oder überwiesen.

Die Leistungen der Mitglieder der Exekutive und des Rechnungsprüfers erfolgten ehrenamtlich.

Der Gesamtfehlbetrag von 1.148,11€ wird im Jahr 2024 ausgeglichen werden. Liebe Mitglieder,

„Tiere in Not Südtirol EO – Animali Bisognosi Alto Adige ODV“ ist auch im Laufe des Jahres 2023 seinen statutarischen Aufgaben voll gerecht geworden. Tierliebe Menschen (Südtiroler und Gäste) haben mutterlose, kranke, verletzte Tiere (Kätzchen, Katzen, Igel, Eichkätzchen, Vögel) fürsorglich eingesammelt und uns zur Pflege und Aufzucht überbracht.

Manche Tierliebhaber haben die Findlinge selbst in Pflege behalten (das finden wir SUPER) und uns um Rat gefragt, wie diese Tiere behandelt und gefüttert werden.

Es ist gut, dass wir einige Pflegestellen haben, da in Völlan manchmal eine Annahme wegen Platzmangel nicht möglich ist.

Es sind heuer leider viele Jungkatzen in ganz Südtirol ausgesetzt worden. Auffallend ist, dass heuer viele Tiere krank sind und einer ärztlichen Behandlung bedürfen.

Die gesunden und genesenen Kätzchen und Katzen haben tierliebe Personen/Familien adoptiert. Freigänger-Katzen haben wir nach erfolgter Sterilisation und/oder Behandlung an ihren angestammten Ort zurückgebracht, so wie es das Tierschutzgesetz vorsieht. In Fällen nicht artgerechter Haltung von Katzen konnten wir eine Lösung für die Tiere finden.

Die genesenen Igel, Eichkätzchen und Vögel wurden in die Freiheit entlassen. Heuer gab es viele Igel, so haben wir in unserem Garten 12 Igel (groß und klein) gezählt.

Hier ein kurzer Bericht über besondere Vorkommnisse:

- Ein Katzen-Findling hatte alle Zähne unter Eiter;
- Eine Katze mit gebrochener Wirbelsäule, vermutlich angefahren, im Garten in Völlan gefunden, vom Leiden erlöst;
- Eine Katze mit gebrochener Pfote verarztet;
- Eine todkranke Katze einer Katzenkolonie vom Leiden erlöst;
- Ein Igel, mager und mit unzähligen Flöhen befallen, behandelt;
- Drei Igel mit jeweils 18 Gramm, leider verstorben;
- Eine taube Katze mit beidseitiger Arthrose hat, nach missglücktem operativen Eingriff, bei uns in Völlan ein Zuhause gefunden;
- Ein verletzter Igel, an dem eine Menge Eiter angeklebt war, behandelt;
- Ein verletzter Igel, von Maden befallen, ist leider verstorben.

Katzen mit chronischem Leiden und andere Tiere, die zurzeit in Pflege sind, oder die nicht vermittelbar sind, haben bei uns in Völlan ein Zuhause gefunden (26 Katzen, 2 Hunde, 2 Igel im Winterschlaf). Zudem sind zurzeit 2 Kätzchen bei einer Pflegestelle (7 Kätzchen waren dort in diesem Jahr).

Weiters versorgen wir 51 freilebende Katzen in 6 Katzenkolonien mit Futter und bei Bedarf mit ärztlicher Behandlung.

Bei Vermisstmeldungen von Tieren (Hunde, Katzen) haben wir bei der Suche mitgeholfen, die meist erfolgreich war.

Gemeinsam mit anderen Tierfreunden halfen wir, dass 6 Hunde ein Zuhause fanden; 32 Katzen (meist Findlinge), davon zwei aus nicht artgerechter Haltung, konnten an tierliebe Personen/Familien vermittelt werden. Ärztliche Behandlung und Pflege erfuhren 15 Katzen, 8 Igel, 2 Eichkätzchen.

Bei Meldung nicht artgerechter Tierhaltung haben wir geraten mit dem Tierhalter zu sprechen und/oder den Landestierärztlichen Dienst zu kontaktieren. Wir haben Bürgern Informationen zur Tierhaltung gegeben und waren ihnen durch Tipps behilflich, gesunde wie kranke Tiere zu versorgen und artgerecht zu halten.

Wir haben verschiedene Südtiroler Tierschutzvereine in ihrer Tätigkeit unterstützt und z.B. vom Tierschutzverein Oberpustertal und dem Südtiroler Tierfreundeverein Unterstützung erhalten. So soll es sein: ein Füreinander.

Aktivitäten im Bereich der Weiterbildung und Information waren, dass wir:

- zahlreiche Personen mit Erfolg animiert haben, ihr Tier, meist Katzen, zu kastrieren;
- viele BürgerInnen bezüglich der artgerechten Tierhaltung beraten (z.B. auch vom Anschaffen eines Hundes aufgrund der Umstände abgeraten) und Fragen zu Tierkrankheiten beantwortet bzw. den Besuch beim Tierarzt empfohlen haben;
- bei Meldung nicht artgerechter Tierhaltung geraten haben mit dem Tierhalter zu sprechen und, falls diesem das Tier aus irgendeinem Grund im Wege ist, ihm zu empfehlen es abzugeben;
- im Bereich „artgerechte Tierhaltung“, „Tierkrankheiten“, unseren Wissensstand ständig aktualisiert haben.

Der Vorstand hat sich neun Mal versammelt und sich mit folgenden Themen auseinandergesetzt: Aufnahme von Mitgliedern, Tätigkeitsprogramm 2023,

Budget 2023, Tätigkeitsbericht 2022, Jahresabschlussrechnung 2022, Wahl des Präsidenten, Wahl des Vizepräsidenten, Wahl des Schriftführers, Anfertigung und Einbau einer Holzgittertür in Fichte, Aufziehen und versorgen von Tieren (Katzen, Igel, ...), Vermitteln von Tieren (Katzen, Hunde, ...), Versorgte Tiere in Völlan, St.-Georg-Straße 4, Versorgte Tiere in Völlan, Dorf, Versorgte Tiere bei Pflegestellen, Versorgte Katzenkolonien, Versorgte freilebende Katzen mit Futter, Kassastand, Tierschutzbeitrag Land Jahr 2023, Vorstellung für eine Produktvorstellung, Aufnahme Romina Innerebner als freiwillige Mitarbeiterin, 5 %o Finanzjahr 2022, Ausschluss bzw. Ausscheiden von Mitgliedern, Widerruf Beschluss vom 10.07.2023 bezüglich Romina Innerebner freiw. Mitarb., Budgetüberschreitung, Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung, Beauftragung Rechnungsprüfer.

Die ordentliche Mitgliederversammlung hat einmal stattgefunden.

Liebe Mitglieder, liebe Förderer, wir danken Ihnen für die Mitgliedschaft und den jährlichen Mitgliedsbeitrag, sowie die Spenden, die Sie uns zukommen lassen.

Wir danken:

- den Tierärztinnen und Tierärzten, besonders unseren Mitgliedern Dr. Helene Holzknecht und Dr. Barbara Moser;
- den Mitgliedern Edith Schwarz Hofer und Martina Schlicht für ihren Beistand in besonderen Tiersituationen;
- dem Mitglied Dr. Michael Klotz für die fachmännische Erledigung von Verwaltungsangelegenheiten;
- dem Mitglied und Rechnungsprüfer Daniel Pircher;
- allen aktiven Mitgliedern und freiwilligen HelferInnen für ihre Mühen im Interesse der Tiere.

Dank gebührt dem Landestierärztlichen Dienst mit Direktor Dr. Paolo Zambotto für den zugewiesenen Beitrag von 11.517€.

Als Präsident danke ich besonders den Mitgliedern des Vorstandes, Frau Lydia Pichler und Frau Sonja Müller, sowie dem Mitglied Monika Schifer für den unermüdlichen Einsatz im Interesse der Tiere.

Für den Vorstand:

Walter Pichler, Präsident

